

**Formular:**  
**Kurzbeschreibung P-Seminar**



Max-Born-Gymnasium

<b>Lehrkraft:</b> Herr Langemeyer	<b>Leitfach:</b> Kunst
<b>Projektthema:</b> Erstellung eines Stop-Motion-Films	
<b>Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung</b> (für alle Seminare identisch)	
<b>Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas:</b> Bei Stop-Motion-Filmen werden leblose Gegenstände oder Puppen Bild für Bild zum Leben erweckt. Die Ergebnisse dieser aufwendigen Technik besitzen auch im Zeitalter digitaler Animation eine unvergleichliche Magie. Das Spektrum reicht dabei von einfachen Knetfiguren im Kinderprogramm bis hin zu viele Millionen Dollar teuren Produktionen, wie z.B. „Corpse Bride“ von Tim Burton. In diesem Seminar stellen die Schüler selbst einen Stop-Motion-Film her, von der Entwicklung der Story, über den Bau von Puppen und Kulissen, bis hin zur digitalen Postproduktion.	
<b>Vorraussichtliche externe Partner:</b> Werkstätten der Staatsoper, Requisitenbau Franke, Sponsoren (Obi, Hornbach, etc.)	
<b>Weitere Bemerkungen:</b> Damit ein solches Projekt gelingen kann, braucht es eine Vielzahl von Talenten. Dennoch müssen die Schüler keine Universalgenies sein. Die Herstellung eines Films ist immer eine Teamleistung. Die einzelnen Mitglieder des Teams ergänzen und unterstützen sich gegenseitig und können so gemeinsam etwas erschaffen, was kein Teammitglied alleine zu Stande gebracht hätte. Somit ist jeder willkommen, der glaubt zu einem solchen Projekt etwas beisteuern zu können, Begeisterungsfähigkeit mitbringt und bereit ist sich voll einzubringen.	